

# Holzpreise regional & jeden Monat aktuell

**Stichtag: 13. Januar 2024** Diese Holzpreisübersicht basiert auf den Preismeldungen der LWK-Forstämter aus allen Teilen Niedersachsens. Neben den Preisspannen erhalten Sie Informationen über die aktuellen Trends bei den wichtigsten Marktsegmenten.

Sortiment	Güteklasse	Verwendung	Länge	Stärkeklasse	Erlöse in €/Fm bzw. €/Rm – kein Stockverkauf (frei Wald, ungeschält/gerückt)				Trends der Marktsegmente
					WEST	SÜD	MITTE	OST	
Kiefer, Stammholz lang je Fm	B/C		> 10 m	D 2b		70 – 80	70 – 80	65 – 68	<p>➔ <b>Nadelstammholz</b> Nachfrage und Preise für Fichten- und Kiefernstammholz sowie lange Fichten- und Kiefern-Sägeholzabschnitte (ABS) im heimischen Markt ansteigend; Kiefernstammholz nachgebend; Exportmärkte für Kiefern- und Fichtenstammholz preislich unsicher, aber aufnahmefähig; Lärchen- und Douglasien-Stammholz in Durchforstungsqualitäten gut absetzbar.</p> <p>➔ <b>Laubstammholz</b> Verhaltene Nachfrage und leicht nachgebende Erlöse im heimischen Markt; Exportmärkte aufnahmefähig; Preise unsicher.</p> <p>➔ <b>Industrieholz, Energieholz</b> Nadelindustrieholz derzeit bei regional unterschiedlichen Preisen normal nachgefragt; Laubindustrieholzmärkte bei gleichbleibenden Erlösen.</p>
	B/C/D	Export		D 3a		70 – 90	75 – 80	80	
Kiefer Stammholzabschnitte je Fm	B/C			D 2b	74 – 80	65 – 72	65 – 70	65 – 70	
Fichte, Stammholz lang je Fm	B/C		> 10 m	D 2b	95 – 105	90 – 100	70 – 75	80 – 85	
	B/C/D	Export		D 2a+	75 – 85	80 – 95	65 – 90	75 – 90	
Fichte, Stammholzabschnitte je Fm	B/C			D 2b	85 – 95	70 – 98	70 – 80	85	
	C/D			D 2b	70 – 80	60 – 85	52 – 56	75	
Lärche, Stammholz lang je Fm	B/C			D 2b	100 – 120		70 – 95	90 – 95	
Lärche Stammholzabschnitte je Fm	B/C			D 2b	110 – 115		75 – 90	80 – 95	
Douglasie, Stammholz lang je Fm	B/C			D 2b	120 – 130		70 – 95	90 – 95	
Douglasie Stammholzabschnitte je Fm	B/C			D 2b	105 – 110		75 – 90	80 – 100	
Nadelholzpalettenabschnitte je Rm		Palette	2,40 m	D 1b – 4a	38 – 40	32 – 34	29 – 35,50	30 – 54	
Nadelindustrieholz je Rm	N	Schleifholz	3 m			25 – 30	25 – 27		
	N/F	OSB	3 m		28 – 30	25 – 27	27 – 30	25	
	F/K	Spanholz	3 m		26 – 28	22	21 – 22	21,50 – 23	
Buche, Stammholz je Fm	B			D 4	95	120 – 130	100 – 135	95	
				D 5/6	100 – 120	140 – 150	100 – 160	100	
	C			D 4	85	100 – 110	80 – 100	75	
	D 5/6			95 – 100	105 – 125	90 – 110	80		
Buche, Palette je Fm		Palette			85 – 105	70 – 75		70	
Buche, Industrieholz je Fm	IS F/K				85 – 105	70 – 75		70	
Eiche, Stammholz je Fm	B			D 4	250 – 350	320	340 – 480	390 – 400	
				D 5/6	300 – 550	550	430 – 620	565	
	C			D 4	180 – 210	190	160 – 240	155 – 190	
	D 5/6			210 – 250	250	210 – 260	200 – 225		
Eiche, Landhausdiele je Fm	B/C	Export		D 4				240 – 270	
				D 5				270 – 290	
<b>Brennholzpreise (für ungespaltenes Rundholz, ca. 2 m oder länger, gerückt frei Waldstraße)</b>									
Eiche, Buche je Rm					48 – 55	45	40 – 50	40 – 45	
Fichte, Kiefer je Rm					30 – 40	30	25 – 45	30	



**Zu beachten:** Bei der Preisfindung spielen auch Angebotsmenge und Transportentfernung eine Rolle. Die Preise sind deshalb nicht miteinander vergleichbar.

**Erläuterung zu den Regionen:** West = LWK-Forstamt (FA) Weser-Ems; Süd = FA Südniedersachsen; Mitte = Nordheide-Heidmark; Ost = Südostheide + Uelzen.

**Einteilung der Güteklassen:** **A:** gesundes Holz mit ausgezeichneten Arteeigenschaften, fehlerfrei oder nur mit unbedeutenden Fehlern.  
**B:** Holz von normaler Qualität mit einem oder mehreren Fehlern von geringer Bedeutung, z. B. schwache Krümmung oder leicht exzentrischer Kern.  
**C:** wegen seiner Fehler nicht in die Güteklassen A oder B aufgenommenes Holz, jedoch gewerblich verwendbar; z.B. starkastige oder stark drehwüchsige Stücke sowie kranke Stücke mit tiefgehenden faulen Ästen, Rot- und Weißfäule.  
**D:** wegen seiner Fehler nicht in die Güteklassen A, B oder C aufgenommenes Holz, jedoch mindestens noch zu 40 % gewerblich verwendbar.

**Einteilung nach besonderen Verwendungszwecken** (Industrieholz, das mechanisch oder chemisch aufgeschlossen werden soll);  
**N:** gesund, nicht grobstig, keine starke Krümmung; **F:** leicht anbrüchig, grobstig oder krumm; **K:** stark anbrüchig, jedoch gewerblich verwendbar.

**Einteilung in Stärkeklassen nach Mittenstärkeortierung für Langholz** (Mittendurchmesser ohne Rinde): **D 0:** unter 10 cm; **D 1a:** 10 bis 14 cm; **D 1b:** 15 bis 19 cm; **D 2a:** 20 bis 24 cm; **D 2b:** 25 bis 29 cm; **D 3a:** 30 bis 34 cm; **D 3b:** 35 bis 39 cm; **D 4:** 40 bis 49 cm; **D 5:** 50 bis 59 cm; **D 6:** 60 cm und mehr.

**Ermittlung des Mittendurchmessers:** Bis 19 cm Durchmesser: einmaliges waagerechtes Kluppen in Stamm-Mitte (halbe Stammlänge), wie der Stamm im Wald liegt. Ab 20 cm Durchmesser: ohne Rinde, durch zwei zueinander senkrecht stehende Messungen (möglichst kleinster und größter Durchmesser).

**Tabelle:** Andreas Wiemer, Holzkoordinator, LWK-Forstamt Weser-Ems